

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 32 627 71 12
medien@kapo.so.ch
polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 19. April 2022

Egerkingen: Brand in Mehrfamilienhaus erfordert Grossaufgebot an Einsatzkräften – mehrere Personen mussten medizinisch untersucht werden

In einem Mehrfamilienhaus an der Bahnhofstrasse in Egerkingen kam es am Dienstagnachmittag, 19. April 2022, aus noch zu klärenden Gründen zu einem Brand. Dies führte im ganzen Gebäude zu einer starken Rauchentwicklung. Zahlreiche Personen mussten durch den Rettungsdienst medizinisch untersucht und teilweise in umliegende Spitäler gebracht werden. Im Einsatz stand ein Grossaufgebot an Einsatzkräften.

Am Dienstag, 19. April 2022, wurde der Kantonspolizei Solothurn um 14.45 Uhr gemeldet, dass es im Untergeschoss eines Mehrfamilienhauses an der Bahnhofstrasse in Egerkingen brennt. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte war in der betroffenen Liegenschaft eine starke Rauchentwicklung feststellbar, worauf sämtliche anwesenden Bewohner/innen aus dem Gebäude evakuiert wurden. Mehrere Personen mussten in der Folge medizinisch untersucht und teilweise in umliegende Spitäler gebracht werden. Ernsthaft verletzt wurde gemäss derzeitigen Erkenntnissen niemand. Dank raschem Löscheinsatz konnte das Feuer schnell unter Kontrolle gebracht und schliesslich vollständig gelöscht werden. Die Liegenschaft ist derzeit nicht mehr bewohnbar. Die Gemeinde Egerkingen wird sich um die Unterbringung der vom Brand betroffenen Bewohner/innen kümmern. Verlässliche Angaben über die Schadenhöhe sind derzeit noch nicht möglich. Die Brandursache ist im Moment noch nicht bekannt und wird durch Spezialisten der Kantonspolizei Solothurn untersucht. Nebst mehreren Polizeipatrouillen standen zehn Ambulanzbesatzungen, ein Rettungshelikopter der «AAA Alpine Air Ambulance», Angehörige der Feuerwehren Egerkingen, Oensingen und Oberbuchsiten sowie eine Vertreterin der Gemeinde Egerkingen im Einsatz. Aufgrund dieses Ereignisses musste die Bahnhofstrasse komplett und Hauptstrasse T5 zeitweise gesperrt werden.



Für Rückfragen: Bruno Gribi, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   